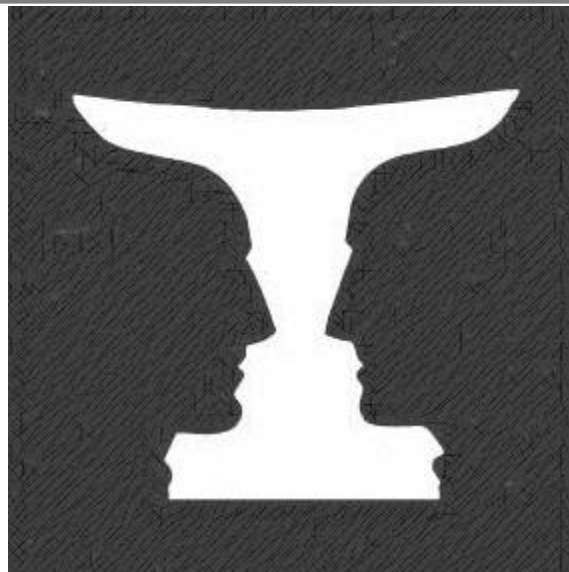


Gottesdienst vom 03. März 2024

Missverständnis



Liebe Leute, was macht ihr da? Wir sind doch auch nur Menschen – Menschen wie ihr! Und mit der guten Nachricht, die wir euch bringen, fordern wir euch ja gerade dazu auf, euch von all diesen Göttern abzuwenden, die gar keine sind. Wendet euch dem lebendigen Gott zu, dem Gott, der den Himmel, die Erde und das Meer geschaffen hat, das ganze Universum mit allem, was darin ist!

Apostelgeschichte 14,15

Rückblick

Was hast du diese Woche mit Gott erlebt? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

1. Götter unter uns

Bei den alten Griechen gab es verschiedene Geschichten, in denen der Göttervater Zeus in Menschengestalt auf die Erde kommt. Dabei trifft er auf Menschen, deren Verhalten er testet (z.B. Philemon und Baucis, Lyakon...). Wird er gut behandelt, segnet er die Menschen - wird er schlecht behandelt, schickt er eine Katastrophe.



lies Apostelgeschichte 14,1-18

Lies vor diesem Hintergrund Apg 14,1-18. Wie wirken sich die Geschichten über Zeus auf die Reaktion der Bewohner von Lystra aus? Warum liessen sie sich kaum davon abbringen, Paulus und Barnabas als Götter zu verehren?

2. Missverständlich

Die Geschichte von Barnabas und Paulus zeigt, wie leicht es zu Missverständnissen rund um den Glauben an Jesus kommen kann. Bei einem Wunder ist nicht automatisch klar, welche Kraft das bewirkt hat. Und auch mit Worten ist es manchmal schwierig, Fehlschlüsse zu vermeiden oder aufzuklären. Drei typische Irrtümer korrigiert Paulus in Apg 14,15-17:

1) Wir sind Menschen wie ihr. Bis heute haben manche Mensch das Gefühl, Christen müssten etwas Besonderes sein. In unseren Breitengraden ist es nicht mehr oft der Fall, dass uns Wunderkräfte werden. In gewissen anderen Kulturen kann das aber durchaus vorkommen. Aber auch hier bei uns gibt es Fehlschlüsse. Z.B. das Christen moralisch perfekt sein müssen. Ja und nein. Ja, wir sind dazu aufgefordert, ein vorbildliches Leben zu führen. Und nein, das ist nicht der Kern der christlichen Botschaft. Im Gegenteil: Gott möchte nicht mit uns leben, *weil* wir perfekt wären, *sondern obwohl* wir es nicht sind.

2) Ihr braucht all die anderen Götter nicht. Wir leben in einer Multikultigesellschaft, in der es alle möglichen Formen von Spiritualität gibt.

Viele Menschen sind nicht mehr Teil einer organisierten Form von Religion und doch sind praktisch alle religiös. Ein Glücksbringer hier, ein Horoskop dort. Auch bei Ernährung, Sport, Mode, Sexualität und Geld kann es fanatisch leicht werden. Paulus Antwort: Euer Schicksal liegt allein in der Hand des Schöpfers von Himmel und Erde.

3) Gott braucht eure Opfer nicht. Viele Menschen glauben heute bewusst oder unbewusst an eine Form des Karmas: Wenn ich mich gut verhalte, wird mir Gutes passieren. Paulus widerspricht dem: Gott lässt unser Essen wachsen und erfüllt uns mit Freude, egal wie wir zu ihm oder unseren Mitmenschen stehen. Daran kann man sehen, dass Gott gut ist und nicht bestochen werden muss. Dir geschieht viel Gutes, ohne dass du irgendetwas dafür tun musst.



Antworte selbst

Was würdest du auf die folgenden Aussagen antworten?

- Christen sind intolerant.
- Hauptsache man gibt sich Mühe, ein guter Mensch zu sein. Jesus brauche ich nicht.
- Ich glaube, dass meine tote Grossmutter vom Himmel auf mich herunterschaut und auf mich aufpasst.



Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zu Gast bei uns bist, ist der Kaffee für dich gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 04.03.	20.00	Jugendgebet
Dienstag 05.03.		
Mittwoch 06.03.	10.30	Gemeindegebet
Donnerstag 07.03.		
Freitag 08.03.		
Samstag 09.03.	14.00	Jungschar
Sonntag 10.03.	10.00	Gottesdienst
	19.00	Brighter

03.-09.03. Fastengebet jeweils 19.00 Uhr

Vorschau:

19.03. Gemeindeversammlung

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.
Predigten und aktuelle Daten auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch